

Mehr als du denkst!

Dein zukünftiges Arbeitsfeld als Steuerfachangestellte*r ist der steuerberatende Beruf. Steuerberatung ist eine große Wirtschaftskraft in Deutschland. Um das breite Portfolio eines Steuerberaters der Öffentlichkeit näher zu bringen, wurde die Marke „Ihr Steuerberater“ vom Berufsstand entwickelt.

Der Kern der Marke lautet: „Wir Steuerberater üben unseren Beruf unabhängig, zuverlässig und vorausschauend aus. Durch die gesetzlich geschützte Verschwiegenheit, unsere staatlich geprüfte Kompetenz und die langjährige detaillierte Kenntnis der wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse unserer Mandanten haben wir eine besondere Vertrauensstellung. Darauf basierend beraten und vertreten wir unsere Mandanten partnerschaftlich in allen steuerlichen und wirtschaftlichen Angelegenheiten. Als attraktiver Arbeitgeber unterstützen wir mit unseren kompetenten Mitarbeitern bei der Analyse komplexer Aufgaben, bei unternehmerischen Entscheidungen und deren Umsetzung. Wir sind Wegbereiter der Digitalisierung bei betrieblichen Prozessen und gestalten Zukunft.“

Informier und bewirb dich jetzt!

Alle weiteren Infos zur Ausbildung und deiner Karriere im Steuerwesen findest du auf

 mehr-als-du-denkst.de

Herausgegeben von der
Bundessteuerberaterkammer



Unabhängig.
Zuverlässig.
Vorausschauend.

Überreicht durch:



Steuerberaterkammer Saarland
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Nell-Breuning-Allee 6, 66115 Saarbrücken
T: 0681 66832-0 | F: 0681 66832-32
stbk@stbk-saarland.de | www.stbk-saarland.de

Steuerfachangestellte*r Mehr als du denkst!

RELOADED

Du musst kein
ASTRONAUT
sein, um ganz nach oben zu kommen.

- ✓ Voraussetzungen
- ✓ Ausbildungsablauf und -inhalte
- ✓ Zukunftsperspektiven

Was machen Steuerfachangestellte?

Als Steuerfachangestellte*r blickst du in eine Zukunft, in der **Sicherheit und Flexibilität** kein Widerspruch sind. Dabei ist die Steuerwelt sehr komplex und ändert sich ständig. Für dich bedeutet das, dass Unternehmen unterschiedlichster Branchen, aber auch Privatpersonen deine Expertise auf diesem Gebiet brauchen.

Zu den **Kernaufgaben** in diesem Beruf gehören:

- ✓ Steuererklärungen vorbereiten
- ✓ Buchhaltungen bearbeiten
- ✓ Sachverhalte steuerrechtlich beurteilen und im Zusammenhang mit Finanzbuchhaltungen, Entgeltabrechnungen und Jahresabschlüssen bearbeiten
- ✓ Beratung der Mandantschaft mitgestalten
- ✓ Arbeitsabläufe in der Kanzlei organisieren



„An dem Job gefällt mir sehr, dass ich kurz- und langfristig gut vorausplanen kann. Nach meiner Ausbildung will ich studieren – Steuerrecht oder BWL. Mein Ziel ist es, Steuerberater zu werden.“

Marcel, 21, Auszubildender zum Steuerfachangestellten

Was du mitbringen solltest

Ob du und die Steuerfachangestelltenausbildung zusammenpassen? Wir haben eine Checkliste für dich, bei der es nicht nur um gute Noten, sondern auch um deine persönlichen Interessen und Fähigkeiten geht.

Du hast

- ✓ mindestens einen qualifizierten Schulabschluss
- ✓ gerne auch das Abitur bzw. die Fachhochschulreife

Das zeichnet dich aus – du

- ✓ denkst zielorientiert und analytisch
- ✓ interessierst dich für wirtschaftliche Zusammenhänge
- ✓ kannst gut mit Zahlen umgehen
- ✓ findest alles rund um Steuern und Rechtsthemen spannend
- ✓ hast keine Angst vor Gesetzes- und Fachtexten

Dein Umfeld beschreibt dich als

- ✓ ehrgeizig
- ✓ bereit, dich ständig weiterzubilden
- ✓ herzlich, freundlich
- ✓ kommunikativ
- ✓ verantwortungsbewusst
- ✓ sorgfältig und umsichtig
- ✓ sicher im schriftlichen und mündlichen Ausdruck



Immer noch nicht sicher? **Mach den Test!**

🌐 eignungstest.mehr-als-du-denkst.de

Deine Ausbildung und deine Zukunftsperspektiven

Dauer: drei Jahre, Möglichkeit zu verkürzen auf 2 ½ oder zwei Jahre bei sehr guten Leistungen oder Vorqualifikation

Ort: in der Steuerberaterkanzlei und in der Berufsschule

Ausbildungsinhalte: Steuerwesen, Rechnungswesen, Betriebswirtschaft, Wirtschafts- und Sozialkunde

Abschluss: Herzlichen Glückwunsch! Dein Abschluss ist aber noch lange nicht das Ende deiner Reise, denn **dein Karriereweg** bietet verschiedene Fortbildungsmöglichkeiten, beispielsweise zum Fachassistent, Steuerfachwirt oder sogar Steuerberater – **ganz ohne Studium!**



Die Praxiszeit für Steuerfachangestellte bis zum Steuerberater beträgt insgesamt 8 Jahre. Durch die Fortbildung zum Steuerfachwirt kann die Praxiszeit auf insgesamt 6 Jahre verkürzt werden. Dies ist eine stark vereinfachte Darstellung der vielfältigen Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten. Zu beachten sind die jeweiligen Ausbildungs- und Prüfungsordnungen der Steuerberaterkammern sowie die entsprechenden Regelungen im Steuerberatungsgesetz.

Du willst aber unbedingt studieren? Kein Problem: **Ein duales Studium mit Schwerpunkt Steuern** bietet dir einen noch tieferen Einblick in das Steueruniversum ohne den Praxisbezug zu verlieren. Nach der Abschlussprüfung hast du nicht nur die Ausbildung, sondern auch einen Hochschulabschluss in der Tasche. Informiere dich jetzt über deine Möglichkeiten bei der Steuerberaterkammer in deiner Region!

mehr-als-du-denkst.de/steuerberaterkammern



„Für mich waren die Aufstiegsmöglichkeiten ein starkes Argument für die Ausbildung. Dass ich auch ohne Studium Steuerberaterin werden kann und dabei die ganze Zeit schon Geld verdiene – das fand ich super, weil es mir wichtig ist, selbstständig zu sein.“

Katharina, 22, Steuerfachangestellte

Da steckt Zukunft drin

Was ist dir an deinem Beruf wichtig? Sind es Zukunftssicherheit, Abwechslung, Aufstiegschancen? Oder sind es der Kontakt mit Menschen und verantwortungsvolle Aufgaben? Legst Du wert auf einen modernen Arbeitsplatz? Als Steuerfachangestellte*r musst du dich nicht entscheiden, denn **da steckt mehr drin als du denkst!** Die Ausbildung ist seit einer Neuordnung nun auch viel digitaler – „Steuerfachangestellte Reloaded“ sozusagen.



Zukunftssicherheit

Ob Privatperson oder Unternehmen – alle haben mit Steuern zu tun. Gleichzeitig ändert sich das Steuerrecht stetig, sodass Fachleute auf diesem Gebiet auch in Zukunft gefragt sind.



Digitale Arbeitswelt

Du arbeitest an modernen Arbeitsplätzen mit spezieller Fachsoftware, da viele Geschäftsprozesse zwischen Finanzverwaltung, Mandantenunternehmen und Steuerberaterkanzleien digital verlaufen.



Karriereaussichten

Du kannst verschiedene Weiterbildungen machen und sogar Steuerberater werden – auch ohne Studium!



Work-Life-Separation

Homeoffice und Teilzeitstellen sind oft möglich. Dabei bleiben Freizeit und Beruf aber stets voneinander getrennt.



Abwechslung

Du bekommst Einblicke in interne Strukturen sowohl von kleinen Betrieben als auch von großen Unternehmen, die teilweise sogar international ausgerichtet sind. Du unterstützt beispielsweise bei Jahresabschlüssen, Bilanzen oder der Lohnbuchhaltung.

Werde Azubi!

Du willst Steuerfachangestellte*r werden oder in den Beruf reinschnuppern? In unserer **Stellenbörse** findest du bundesweit aktuelle **Ausbildungsplätze oder Praktika** bei Steuerberaterkanzleien in deiner Nähe.

Egal, ob es dich in eine größere Stadt zieht oder du lieber in deiner Region bleiben möchtest: Es wartet eine enorme Vielzahl an potentiellen Jobs und Ausbildungsmöglichkeiten auf dich. Denn Steuerberater gibt es eigentlich überall. Die richtige Anlaufstelle für deinen maßgeschneiderten Job findest du bei den regionalen Steuerberaterkammern, die bundesweit verteilt sind.

Klick auf deine Steuerberaterkammer unter:

 mehr-als-du-denkst.de/steuerberaterkammern

21 regionale Steuerberaterkammern
in Deutschland

Über
17.300 Auszubildende
in Deutschland

Mehr als
88.000 Steuerberater
in Deutschland